



Feierliches Jubiläum: 15 Jahre Musikverein Winhöring im Pfarrhof



Am Sonntag, den 13. Juli, wurde im Pfarrhof das 15-jährige Jubiläum des Musikvereins Winhöring gebührend gefeiert. Über 300 Besucher waren gekommen, um gemeinsam dieses besondere Ereignis zu begleiten. Das Fest, zu dem die Ortsvereine und die Gemeindebürger eingeladen waren, stand ganz im Zeichen der Musik, Gemeinschaft und Dankbarkeit. Der Tag begann um 09:00 Uhr mit einem festlichen Kirchenzug, der von zwei Musikkapellen – darunter der Musikverein selbst – begleitet wurde. In der Pfarrkirche wurde der Festgottesdienst von Hr. Pfarrer Kriegbaum gemeinschaftlich, festlich und stimmungsvoll gestaltet. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von einer kleinen Gruppe des Musikvereins Winhöring sowie dem Chor Jesaja, was die festliche Atmosphäre zusätzlich unterstrich. Zum Abschluss der Zeremonie hielt der erste Vorstand, Hr. Josef Unterholzner, eine Festrede, in der er auf die Entwicklung und die Einzigartigkeit des Vereins einging. Er begann seine Rede mit: „Der Musikverein Winhöring entstand

aus einem sehr praktischen Wunsch heraus: Winhöring wollte musikalisch unabhängig sein.“ Weiter erklärte er, dass dadurch gemeinsam mit der Grundschule Winhöring, insbesondere dem damaligen Schulrektor Hr. Franz Trifellner, eine kleine Gruppe von Drittklässlern gebildet worden sei, die ein Musikinstrument erlernen wollten. Von Beginn an hat Herr Josef Terre die musikalische Leitung der kleinen Gruppe übernommen und ist auch heute noch als 1. Dirigent im Verein tätig. Der 1. Vorstand hat besonders betont, wie glücklich sich der Verein schätzt, dass er von Beginn an Herrn Josef Terre als Dirigent an seiner Seite habe. Viele der Musiker seien unter der Leitung von Herrn Terre aufgewachsen und erwachsen geworden, menschlich und musikalisch gereift. Hieran hätte der 1. Dirigent einen großen Anteil! Ohne ihn wäre der Wunsch von Winhöring zerplatzt und das Jubiläum hätte nicht gefeiert werden können. Der Verein sei seit diesem Beginn stetig gewachsen und fasst nun über 40 aktive Musiker.

Nach diesem emotionalen Rückblick blickt der erste Vorstand mutig in die Zukunft. Man wünsche sich, dass der Verein weiterhin musikalisch wächst, Menschen sich für Blasmusik begeistern lassen und Kindern ein Zugang zu Instrumenten ermöglicht werde. Zum Abschluss seiner Rede dankte er allen, die den Verein seit Beginn tatkräftig unterstützt haben. Besonders hob er die Zusammenarbeit mit der Gemeinde



Winhöring, vertreten durch Herrn Karl Brandmüller, und die Unterstützung der Pfarrgemeinde Winhöring mit Herrn Pfarrer Kriegbaum an der Spitze hervor. Außerdem hat Hr. Josef Unterholzner das leider bereits verstorbene Ehrenmitglied, Hr. Ernst Kostinek, geehrt, welcher den Verein von Anfang an durch seine finanzielle Unterstützung maßgeblich begleitet hat. Mit großem Engagement und Herzblut hat er den jungen Musikern wertvolle Unterstützung und Inspiration geschenkt. Nicht zu vergessen, bedankte sich Hr. Unterholzner auch bei allen Helfer/innen, die für einen reibungslosen Ablauf des Jubiläums gesorgt haben.

Nach dem Festgottesdienst kehrten die Gäste im Festzug und Fahnenordnung zurück in den Pfarrhof, wo ein buntes Speisenangebot auf sie wartete. Nachmittags

gab es ein breites Angebot an verschiedenen Kuchen, einen Barbetrieb und Softeis für die jüngeren Gäste. Musikalisch wurde das Fest auch während des Essens fortgesetzt. Der Musikverein präsentierte stolz seine Nachwuchsmusiker unter der Leitung von Hr. Alexander Sinkovicz. Die Nachwuchsmusiker, liebevoll auch JuMu's genannt, haben die Gäste mit ihrem bunten Programm an eindrucksvollen Liedern auf den Nachmittag eingestimmt. Zudem haben danach ein Klarinetten-Quartett und das „Kaiser-Duet“, gespielt von den Kaiser-Geschwister an der Ziach und Tuba, für abwechslungsreiche Unterhaltung gesorgt.

Nach den ersten, musikalischen Darbietungen hielt der erste Vorstand eine weitere kurze Rede, in der er die Arbeit aller ehemaligen Vorstandsmitglieder würdigte. Für ihren Einsatz erhielten alle Anwesenden ein kleines Dankeschön. Besonders hervorgehoben wurde das Engagement, die unermüdliche Arbeit und das Herzblut von drei besonderen Menschen: Hr. Franz Trifellner, Hr. Karl Brandmüller und Hr. Josef Terre. Ohne ihren Einsatz, ihre musikalische Vision und ihren Ehrgeiz würde es den Verein heute nicht geben.

Als Dank wurde den drei Herren die Ehrenmitgliedschaft und ein kleines Präsent überreicht. In kurzen Reden betonten die frischgebackenen Ehren-



mitglieder, wie stolz sie seien, dass die Kinder, mit denen der Verein vor 15 Jahren gegründet wurde, heute fast vollständig in der Vorstandshaft vertreten sind. Ein weiterer besonderer Moment war die Übergabe eines kleinen Präsents durch den 1. Vorsitzenden Matt Hofbauer und Jugendleiterin Martina Lichtenwimmer des befreundeten Musikvereins Reischach. Zum 15. Geburtstag wurde der Musikverein Winhöring mit einem steinernen Maßkrügerl mit den Wappen beider Vereine sowie flüssigen Zutaten, um den Krug zu füllen, beschenkt. Nach den Ehrungen sorgte der Musikverein noch für musikalische Unterhaltung, bevor am späten Nachmittag die Gruppe „Blausud“, bestehend aus Musikern des Musikvereins Winhöring, mit einem vielfältigen Repertoire an



Blasmusik-Liedern für Stimmung sorgte. Im Pfarrsaal wurde zudem ein Film über die Geschichte des Vereins gezeigt, der bei den Gästen großen Anklang fand

und für eine schöne Erinnerung an die vergangenen Jahre sorgte.

Text/Fotos: Musikverein (E. Brolich)

BAYERNS BEST 50: Auszeichnung für InnCon Baugesellschaft



Die InnCon Baugesellschaft mbH aus Winhöring gehört zu den wachstumsstärksten Unternehmen im Freistaat. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat am 29. Juli 2025 im Schloss Schleißheim die InnCon Baugesellschaft mbH mit dem Preis „BAYERNS BEST 50“ ausgezeichnet. Die Ehrung wird jährlich an mittelständische Unternehmen verliehen, die in den letzten Jahren besonders dynamisch gewachsen sind – gemessen an Umsatz, Beschäftigtenzahl und unternehmerischer Substanz. Die Auswahl der Preisträger erfolgte durch eine unabhängige Wirtschafts-

prüfungsgesellschaft im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie. InnCon ist eines von wenigen Bauunternehmen, das in Zeiten stagnierender Bautätigkeit deutlich gewachsen ist: bei Umsatz, Beschäftigtenzahl und Substanz. Erst 2017 gegründet, hat sich InnCon in kurzer Zeit als Generalunternehmen mit eigener Planung in Südbayern etabliert. Das Unternehmen realisiert Gewerbe- und Wohnbauten, Verbrauchermärkte, Pflegeeinrichtungen für Auftraggeber aus Wirtschaft und öffentlicher Hand. Schwerpunkte sind neben dem schlüs-

selfertigen Bauen auch energetische Sanierungen und anspruchsvolle Bestandsprojekte.

„Entscheidend ist, dass wir konsequent auf zukunftsweisende Digitalisierung, schlanke Prozesse, erfahrene Fachkräfte und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben gesetzt haben. Diese Kombination ist unser Erfolgsfaktor“, so Geschäftsführer Otto Leibenger. Das Resultat: Die Mitarbeiterzahl ist in den letzten fünf Jahren von 36 auf über 60 gewachsen und die Gesamtleistung hat sich im gleichen Zeitraum mehr als verdoppelt. Planen, Steuern und Bauen aus einer Hand, transparente Projektsteuerung, ein eigenes Ingenieurteam und das innovative Design-to-Build-Konzept bilden dafür die Grundlage.

Otto Leibenger: „Wir übernehmen Verantwortung und sind ein verlässlicher Partner. Für unsere Kunden und Projekte, aber auch für die Qualifizierung unserer Teams, für den Nachwuchs und unsere Region. Diese Auszeichnung unterstreicht, dass Erfolg kein Zufall ist. Wir wachsen aus eigener Kraft. Dabei ist unser Ziel nicht Wachstum zum Selbstzweck, sondern nachhaltige Stärke für unsere Kunden, durch den Ausbau unseres Leistungsportfolios. Die Auszeichnung ist daher ein Ansporn, den eingeschlagenen Weg konsequent fortzusetzen.“

Text/Foto: InnCon Baugesellschaft



Fußballcamp des TSV Winhöring vom 4. bis 6. Juli



Bei strahlendem Wetter haben 35 fußballbegeisterte Kinder ein unvergessliches Wochenende am Sportplatz des TSV Winhöring erlebt. Das Fußballcamp des Vereins bot auch heuer wieder eine gelungene Mischung aus Training, Spiel und gemeinschaftlichen Erlebnissen. Unter der kompetenten Anleitung von Stefan Leitner und den Trainern der Herrenmannschaft, sowie der engagierten Organisation durch Kerstin Bochannek und Michael Heindlmaier entwickelte sich ein abwechslungsreiches Programm, das die Jungen Talente begeisterte. „Der Spaß am Sport steht hier klar im Vordergrund. Wir wollen die Kids für den Fußballsport begeistern“, so die Organisatoren. Für die nötige Erfrischung an den warmen Tagen sorgten Rasenspreng-

ger auf dem Platz, die zu fröhlichen Pausen einluden. Ein besonderes Highlight stellte der Geschicklichkeitswettbewerb dar, bei dem die Kinder ihr Können unter Beweis stellten und sichtlichen Spaß an den Herausforderungen hatten. Der sportliche Höhepunkt folgte mit dem abschließenden Turnier, bei dem nicht nur Teamgeist, sondern auch der Applaus der Eltern für eine tolle Stimmung sorgten.

Die Verpflegung der kleinen Sportler wurde durch das Catering der Bäckerei Rothmaier aus Altötting übernommen, der mit kulinarischen Leckereien zum Wohlbefinden beitrug.

„Unser besonderer Dank gilt zudem dem GTÜ KFZ Prüfzentrum Julius Leisse aus Winhöring, dessen großzügige Unterstützung mit einer

Spende in Höhe von 2000,00 € das Camp entscheidend mitermöglichte“, freute sich das Organisatoren Team um Jugendleiterin Kerstin Bochannek.

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen von Kindern und Eltern unterstreichen aus Sicht des Sportvereins den Erfolg der Veranstaltung.

„Auch 2025 wurde das Fußballcamp zu einem sportlichen Höhepunkt im Kalender des TSV Winhöring, der bereits die Vorfreude auf das nächste Jahr weckt.“

Die Begeisterung aller Beteiligten und der reibungslose Ablauf sind ein Verdienst der vielen engagierten Helfer, Trainer und Sponsoren, deren Einsatz das Camp zu einem besonderen Erlebnis macht.

Text/Foto: TSV (Bochannek)



HANDWERK & QUALITÄT

WOHNACCESSOIRES

INSEKTENSCHUTZ

SONNENSCHUTZ

HEIMTEXTILien

BODENBELÄGE

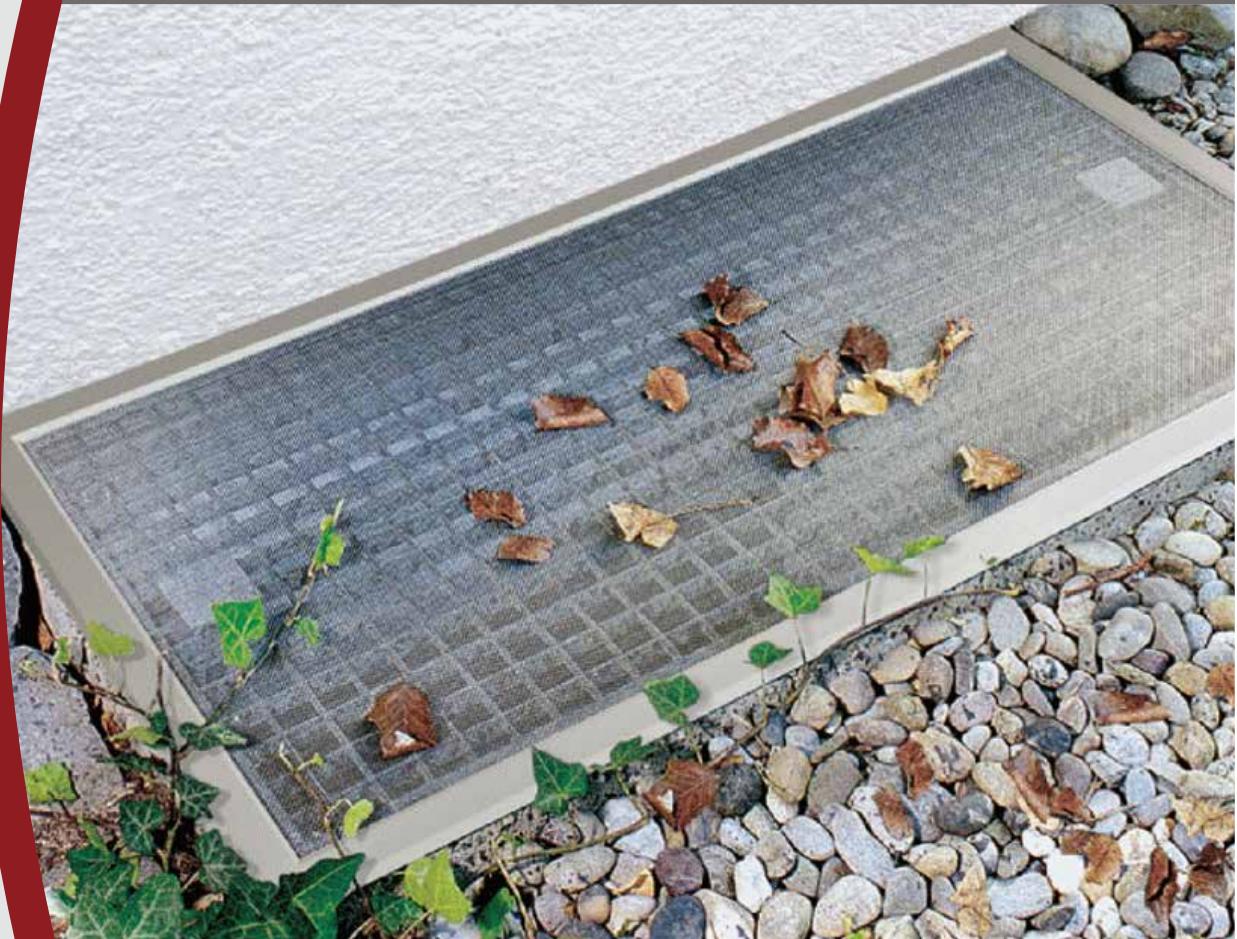
POLSTEREI

GARDINEN

PARKET

LAMINAT

Nie wieder Laub, nie wieder Insekten oder andere Kleintiere wie Spinnen und Mäuse im Lichtschacht.



Nie mehr Lichtschacht reinigen

Jesch GmbH & Co KG

Hauptstraße 7

D - 84513 Töging a. Inn

Tel. 0 86 31 / 30 90 90

Fax 0 86 31 / 9 13 14

info@jesch-raumausstattung.de

www.jesch-raumausstattung.de

Der Lichtschacht bleibt dauerhaft sauber.
Sie erhalten luft- und lichtdurchflutete Kellerräume.
Begehbarer und unempfindliche Konstruktion.



Ferienprogramm 2025 - 41 Veranstaltungen

In diesem Jahr wurde den Kindern wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Ferienprogramm geboten. Insgesamt 177 Kinder nahmen an 41 verschiedenen Veranstaltungen teil.
Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Helfer, die das möglich gemacht haben!

Luftakrobatik für Kinder

Schweben, hängen, drehen – im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Winhöring ging es bei der AWO Winhöring hoch hinaus. Insgesamt 23 Kinder, aufgeteilt in 2 Gruppen, nahmen begeistert an dem sportlichen Angebot teil und konnten erste Erfahrungen mit Luftakrobatik zeigen. Unter fachkundiger Anleitung erfahrener Trainerinnen von Infinity Polesports Burgkirchen wagten sich die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an 3 spannende Luftgeräte: den Aerial Hoop (Luftring), die Pole-Stange und das Vertikalseil. Mit kindgerechten Übungen wurden Kraft, Körperspannung, Beweglichkeit und vor allem Selbstvertrauen gefördert. Wegen der heißen Temperaturen sorgte die AWO Winhöring für ausreichend Ge-



tränke. Von Infinity Polesports erhielten die Kinder eine passende Trinkflasche als Geschenk. Da noch viele Kinder auf der Warteliste waren, vereinbarte die AWO mit Infinity Polesports, dass alle, die ebenfalls in die faszinierende Welt der Luftakrobatik eintauchen möchten,

kostenlos unter Tel.: 0172/1642077 einen Termin zum Schnuppern ausmachen dürfen. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Urkunde für ihren Mut und ihre Begeisterung.

red/Foto: Hözlswimmer



Volltreffer beim Bowling

Ein rundum gelungener Ferientag: 32 Kinder und Jugendliche verbrachten zwei actionreiche Stunden beim

gemeinsamen Bowling im „Top Bowl“ in Neuötting. Die Teilnehmer*innen erwartete ein Mix aus Spiel, Spaß und guter Musik – und jede Menge Strikes!

Das Bowlingcenter verwandelte sich für zwei Stunden in eine lebhafte Erlebniswelt: Ob Anfänger oder schon echte Profis – alle hatten sichtlich Freude daran, die Kugeln über die Bahnen rollen zu lassen. Neben sportlichem Ehrgeiz stand vor allem der gemeinsame Spaß im Vordergrund. Abgerundet wurde das Programm durch moderne Musik, die für die richtige Stimmung sorgte, sowie kleine Snacks und erfrischende Getränke, die zwischendurch Kraft gaben. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch eine tolle Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen und die Ferienzeit mit unvergesslichen Momenten zu füllen.

Text/Foto: Höcketstaller GmbH

Besuch auf dem Erlebnisbauernhof
12 Kinder haben den Erlebnisbauernhof Hennetsberg in Niederbergkirchen besucht. Es wurde ein ganz tolles Programm zusammengestellt: Im Wald durften die Kinder den Barfußpfad entdecken und tolle Waldspiele erleben. Im Seminargarten konnten die Kinder tolle Wasserspiele bei den hohen Temperaturen machen. Und zum Schluss war natürlich noch ausführlich Zeit, die Alpakas zu füttern und zu streicheln.

Text/Foto: C. Liebhart





Tour durchs Rathaus mit Bürgermeister Brandmüller



Was kann ich im Rathaus erledigen und wie läuft eine Gemeinderatssitzung ab? Um diese und viele weitere Fragen zu klären, trafen sich am 7. August 15 Kinder zu einer Tour durchs Rathaus.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Brandmüller durften die Kinder ins Bauamt, Einwohnermeldeamt und die Kasse schauen, wo ihnen die Mitarbeiter erklärten, für welche Sachgebiete sie zuständig sind und was ihre Arbeit ist.

Weiter ging es im Obergeschoß, wo sie die Kämmerei, die Geschäftsleitung, das Vorzimmer erkundeten und auch das Büro des Bürgermeisters besichtigten.

Schließlich durften alle im Sitzungssaal Platz nehmen, wo monatlich die Gemeinderatssitzungen stattfinden und viele wichtige Entscheidungen für unseren Ort getroffen werden.

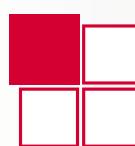
Der Bürgermeister erklärte ihnen, wie die Sitzungen ablaufen und zeigte mit Hilfe des Beamers das gesamte Orts-

gebiet mit den aktuellen Baugebieten. Fragen durften natürlich auch gestellt werden. So wollten die Kinder unter anderem wissen, was ein Ehrenbürger ist und wie man einer wird.

Nach einer „anstrengenden“ Sitzung gab's für alle ein leckeres Eis zur Abkühlung.

Zum Abschluss ging der Bürgermeister noch mit allen zum Lechner-Anwesen neben dem Rathaus, für das gerade die Planung für den Umbau läuft.

Text/Fotos: Gemeinde (vk)

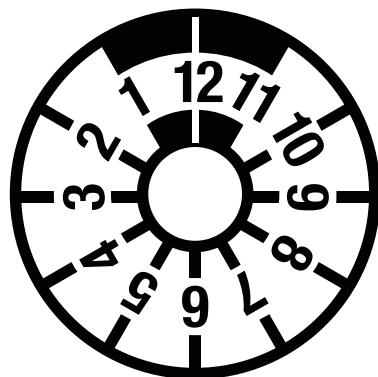


KFZ-PRÜFZENTRUM

Ingenieurbüro | JULIUS LEISSE

kfz-pz.de

Die besten Öffnungszeiten für Sie!



Montag - Freitag
8:00 - 20:00 Uhr

jeden Samstag
9:00 - 16:00 Uhr

kfz-pz.de



**KFZ-Prüfzentrum • August-Unterholzner-Straße 10
84543 Winhöring/Eisenfelden • Tel. 08671 / 887 821**

A94 Ausfahrt Eisenfelden zw. Motorradsport Holzleitner und XXXLutz Hiendl



Ein Tag bei der Feuerwehr - 130 Kinder zu Besuch

Sommer ist nicht dann, wenn die Sonne sich mal ausnahmsweise blicken lässt, sondern Sommer ist immer dann, wenn die Freiwillige Feuerwehr Winhöring zum alljährlichen Ferienprogramm einlädt.

Da braucht es keinen Sonnenschein, da reicht es hautnah wieder mit den Kameradinnen und Kameraden, den Feuerwehrfahrzeugen und der Ausrüstung in Kontakt zu kommen, um den jungen und jung gebliebenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

So sind wieder über 130 Kindern mit ihren Eltern dem Aufruf zur der Wehr gefolgt und konnten einen spannenden und kurzweiligen Vormittag am Gerätehaus verbringen. Verschiedenste Stationen, eine Urkunde mit Foto und als besonders Highlight eine Einsatzübung mit künstlichem Rauch und Atemschutz waren dabei geboten.

Text/Foto: FFW (Strasser, Winzl)



Mit dem Förster im Wald - Abwechslungsreiche Stunden für 20 Kinder

Am 1.8. startete das Ferienprogramm in Winhöring mit einem Besuch im Wald mit dem Förster.

20 Kinder versammelten sich um den Förster Christian Heyer auf dem Hof der Familie Haizinger in Aich. Zum Aufwärmen sollten sich alle Kinder nach dem Alter in einer Reihe aufstellen, was schon mal ein Miteinanderreden voraussetzte. Danach zog die ganze Schar auf die gegenüberliegende Weide. Dort bekam jedes Kind ein Bildchen mit einem Tier oder einer Pflanze an den Rücken gesteckt. In Zweiergruppen sollten die Kinder nun durch Fragenstellen erraten, was sie für ein Tier oder Pflanze darstellten.

Im Anschluss gab es das bei einigen schon bekannte Wolfsspiel. Ein paar Kinder bekamen Bänder umgehängt und waren die Wölfe, die die anderen Kinder, die Rehe, fangen sollten. Schnell stellte sich heraus, dass die Wölfe im Rudel jagen und das erfolgreicher ist, als wenn jeder einzeln der „Beute“ hinterherrennt.

Dann ging es weiter in den Wald, wo



Christian Heyer spielerisch einige Baumarten erklärte und die Kinder in einem Spiel gleich ihr Wissen anwenden konnten. Der einsetzende Regen konnte niemanden abschrecken, und die Kinder fanden ein weitgehend trockenes Plätzchen unter dem dichten Laubdach für ihre Brotzeit. Ein nächster Höhepunkt war der „Ansitz“. Eine kleine Gruppe von Kindern bezog einen Jägerstand. Die anderen versteckten sich und die „Jäger“

mussten schauen, ob sie „das Wild“ entdecken können. Gerne wurden dabei auch die mitgebrachten Ferngläser verwendet.

Auf dem Hof zurück gab es noch ein leckere Brotzeit mit frisch gegrillten Würsteln, und die Kinder nutzten die dort vorhanden Spielgerätschaften gerne. Bald kamen dann auch die Eltern um ihre etwas nassen aber zufriedenen Kinder wieder abzuholen.

Text/Foto: Haizinger



Winhöringer Jugendarbeit in Kooperation mit der Alt-Neuöttinger Jugendarbeit (ANJAR Wins) – Aktiv, kreativ und mitbestimmend

Die Alt-Neuöttinger Jugendarbeit – kurz ANJAR – sorgt seit November 2025 auch in Winhöring das ganze Jahr über für spannende Freizeit- und Beteiligungsangebote für Kinder und Jugendliche. Geleitet wird der „Jugendtreff Winhöring“ (Neuöttinger Straße 4) von den drei Pädagogen Sebastian, Kathrin und Janik. Den Namen haben sich die Jugendlichen selbst gegeben, und der Treff erfreut sich großer Beliebtheit.

Das bunte Programm reicht dabei von kreativen Workshops über sportliche Aktionen bis hin zu großen Projekten.

In den Sommerferien ist der Jugendtreff geschlossen, denn derzeit steckt die ANJAR mitten im Ferienprogramm: Gerae wurde das Filmprojekt „Das Crazy“ erfolgreich abgeschlossen.

Der geneigte Zuschauer kann dabei beobachten, wie der Streit zwischen zwei einst befreundeten Jugendgruppen

immer weiter eskaliert. Es werden sich gegenseitig Streiche gespielt, bis es sogar zu einer Entführung mit Lösegeldforderung kommt. Ob die Sache gut ausgeht, könnt ihr demnächst auf dem YouTube-Kanal der ANJAR selbst herausfinden.

Auch die traditionelle Schlauchboottour auf der Moldau war – wie jedes Jahr – wunderschön und ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir mit 15 Jugendlichen – die Freizeit war in nur zwei Wochen komplett ausgebucht – drei Tage auf dem Wasser. Gegenseitige Wasserschlachten gehören dabei ebenso zum Programm wie der wilde Ritt über die zahlreichen Wehre.

Im Ferienprogramm können sich die Teilnehmenden zudem unter anderem in Selbstbehauptungs- und Nähkursen sowie in Schwertkampf- und Jonglierworkshops erproben. Wen es raus in

die Natur zieht, ist bei den Outdoortagen genau richtig.

Nach den Sommerferien heißt es dann wieder: „Tore auf für die Jugendlichen!“ Eingeleitet wird die neue Jugendtreffsaison durch ein gemeinsames Grillen am Lagerfeuer. Dazu möchten wir alle Jugendlichen der Gemeinde herzlich einladen. Bringt Stöcke und Würstl und/oder Marshmallows mit.

Die Räumlichkeiten teilt sich der Jugendtreff mit der OGTS. Die Jugendlichen haben dabei ganz fleißig bei der Umgestaltung mit angepackt: Sie haben geholfen, das Palettensofa zu erweitern, waren beim Einkauf mit dabei und haben die Beleuchtung nach ihren Bedürfnissen angepasst.

Die ANJAR Wins zeigt: Jugendarbeit ist mehr als Freizeitgestaltung – sie ist ein Ort für Gemeinschaft, Kreativität und Mitbestimmung. Text: ANJAR



Neuöttinger Str. 23 · 84543 Winhöring · Tel. 0 86 71-92 91 58
www.inntaler-naturprodukte.de · Mo - Do 9 - 17 Uhr · Fr 9 - 14 Uhr · Sa 9 - 12 Uhr

Herbstduft für Zuhause

gültig vom 24.09.2025 bis 08.10.2025 · Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten



Aroma Diffuser Sophie
Die Laterne mit Duft für drinnen & draußen
in 2 Größen erhältlich

NEU



ätherische Bio-Öle -10%



ohne synthetische Zusätze, Rückstände oder Verfälschungen · nachhaltig und transparent hergestellt



Volleyball Saison 2025/2026 steht in den Startlöchern

Nach einer wohlverdienten Sommerpause heißt es für unsere Volleyballerinnen und Volleyballer bald wieder: Attacke! Ab Oktober starten die Mannschaften unseres Vereins in die neue Saison – und die Vorfreude ist groß.

Besonders spannend wird es in dieser Saison für unsere **Damen 1**, die im Frühjahr den ersehnten Wiederaufstieg in die Bezirksliga feiern konnten.

Zum zweiten Mal tritt die Mannschaft auf diesem Niveau an und möchte dort mit Leidenschaft und Einsatzbereitschaft zeigen, dass sie absolut konkurrenzfähig ist. Das große Ziel für dieses Jahr lautet, sich in der Liga zu etablieren und den Klassenerhalt zu sichern. Mit viel Trainingsfleiß und einem starken Teamgeist sind die Spielerinnen bestens vorbereitet und freuen sich auf packende Spiele vor heimischem Publikum.

Auch die **Damen 2** fieben dem Saisonstart entgegen. Sie gehen in der Kreisliga ins Rennen und haben in diesem Jahr mit einem neuen Playoff-Modus eine zusätzliche Portion Spannung in der Liga.

Die Rückrunde ergibt sich dann aus

dem aktuellen Tabellenstand der Kreisligen 7 & 8 Mitte Januar. Die Mannschaft möchte die Chance nutzen, um sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und mit Spielfreude viele Punkte einzufahren. Ziel für die Saison ist es, unter den ersten 7 Mannschaften zu landen und sich somit für die Playoffs zu qualifizieren.

Unsere **Herrenmannschaft** konnte in der letzten Saison erfolgreich den Klassenerhalt in der Bezirksklasse sichern. Darauf will das Team nun aufbauen. Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf der Förderung junger Talente: Nachwuchsspieler sollen Schritt für Schritt an den Spielbetrieb der Erwachsenen herangeführt werden. So entsteht eine gesunde Mischung aus Erfahrung und jugendlicher Energie, die für Dynamik auf dem Feld sorgen wird.

Doch nicht nur die Erwachsenenmannschaften stehen im Fokus: Der Verein ist auch im **Jugendbereich** breit aufgestellt. Bei den Mädchen sind gleich sechs Altersklassen vertreten – von der U12 bis hin zur U20 ist jede Altersklasse vertreten, in manchen Jugendengen sogar mehrere Mannschaften. So ha-

ben junge Spielerinnen die Möglichkeit, von Anfang an ihre Leidenschaft für Volleyball zu entdecken und sich bis ins junge Erwachsenenalter kontinuierlich weiterzuentwickeln. Eine tolle organisatorische Leistung, die die Trainer mit Engagement und Leidenschaft über die Jahre in der Abteilung Volleyball aufgebaut haben. Auch bei den Jungen ist eine ambitionierte **U20-Mannschaft** im Einsatz, die ebenfalls mit großem Einsatz und viel Spielfreude an den Start geht. Insgesamt werden diese Saison fast 130 Kinder in den verschiedenen Mannschaften trainiert.

Damit auch der Nachwuchs von morgen den Weg in die Halle findet, bietet der Verein nach den Sommerferien am Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr wieder ein **Anfängertraining für Kinder ab 6 Jahren** an. Hier können die Kleinsten spielerisch die Grundtechniken erlernen und erste Erfahrungen mit dem Volleyball sammeln – ein perfekter Einstieg in die Welt des Sports.

Die genauen Spielpläne der Mannschaften sind unten beigefügt. Schon jetzt laden wir alle Interessierten herzlich ein, die Teams bei ihren Heimspielen tatkräftig zu unterstützen. Denn eines ist sicher: Die neue Saison verspricht Spannung, Leidenschaft und viele mitreißende Ballwechsel.

Wir freuen uns auf volle Ränge, gute Stimmung und eine erfolgreiche Volleyballzeit 2025/26.
Text: L. Wiesmüller

| Datum | Damen 1 Spielbeginn 13:00 Uhr | Damen 2 Spielbeginn variiert | Herren Spielbeginn 14:00 Uhr |
|--------------------|------------------------------------|---|----------------------------------|
| Sa 11.10.25 | Schwabing | - | - |
| Sa 25.10.25 | MTV München 14:00 Uhr | Schwindegg 12:00 Uhr | Heimspieltag in Winhöring |
| Sa 08.11.25 | - | Schnaitsee 13:00 Uhr | Kirchweihdach |
| Sa 15.11.25 | Heimspieltag in Winhöring | - | Heimspieltag in Winhöring |
| Sa 22.11.25 | - | Mühldorf 14:00 Uhr | - |
| Sa 29.11.25 | Heimspieltag in Winhöring | - | - |
| Sa 06.12.25 | Heimspieltag in Winhöring | - | - |
| Sa 13.12.25 | Heimspieltag in Winhöring | Tittmoning 12:00 Uhr | - |
| Sa 20.12.25 | - | Heimspieltag in Winhöring, 14:00 Uhr | - |
| Sa 10.01.26 | - | Heimspieltag in Winhöring, 13:00 Uhr | Schwindegg |
| Sa 17.01.26 | Schwindegg | - | - |
| Sa 24.01.26 | - | Rückrunde | Rosenheim |
| Sa 31.01.26 | Hohenbrunn Riemerling 14:00 Uhr | Rückrunde | - |
| Sa 07.02.26 | DJK München | - | - |
| Sa 21.02.26 | - | Rückrunde | Heimspieltag in Winhöring |
| Sa 07.03.26 | - | Rückrunde | - |
| Sa 14.03.26 | - | - | Grafing |
| Sa 21.03.26 | - | - | Siegsdorf |

| Datum | Heimspieltage der Jugenden |
|-------------|----------------------------|
| So 19.10.25 | U20m |
| So 26.10.25 | U14w |
| Fr 14.11.25 | Freizeit |
| So 23.11.25 | U16w |
| Fr 28.11.25 | Freizeit |
| So 14.12.25 | U20w |
| Fr 16.01.26 | Freizeit |
| So 18.01.26 | U18w |
| Fr 30.01.26 | Freizeit |
| So 13.03.26 | Freizeit |



PCV - Vortrag zum Thema „Spiritualität vs. Religion“



Am 24. Juli 2025 kam auf Einladung des Pfarr-Caritasverbands Winhöring Prof. Dr. Rötting nach Winhöring, wo er vor ca. 25 Teilnehmer:innen seinen Vortrag mit dem Thema „Spiritualität vs. Religion“ hielt.

„Spiritualität vs. Religion“ erzählt von einer Spannung, die in der Luft liegt. Seit einigen Jahren ist im Alltagsgebrauch „die Spiritualität“ schillernd, aber mit wesentlich mehr Sympathien als „die Religion“ in aller Munde. Sie scheint

der Gewinner im Spiel gegen Religion zu sein! Die Spiritualität gilt als friedensfördernd und sie trage zu unserem Wohlgefühl und der Work-Live-Balance bei. Die Religion kämpft mit dem Ruf, machtbesessen, institutionalisiert, und gefährlich zu sein. Sie hat Missbrauchsdelikte zu verantworten und schon manchen Religionskrieg verursacht. Viele Menschen betonen daher, sie seien spirituell, aber nicht religiös. Dabei kommt die Spiritualität – zumindest der

Begriff – aus dem Christentum. Dr. Rötting zeigt in seinem Vortrag, wie andere Religionen und religiöse Richtungen den Begriff Spiritualität für sich selbst übernehmen. Ende des 19. Jahrhunderts wurde der Begriff Spirituality im Englischen von einem indischen Swami verwendet, und anschließend von weiteren Gruppen.

Es gab nun eine indische Spiritualität und eine esoterische Spiritualität etc. Durch die Vietnamkrieg-Demonstrationen entwickelte sich ein Bewusstsein für eine religionsübergreifende Friedensspiritualität. Heute verwenden Menschen den Begriff nach eigenem Verständnis, meinen aber oft die ganz persönliche Seite von Religiosität. Die Spiritualität gibt es nun also innerhalb und außerhalb von Religion - und dazwischen. Dies kann ein verbindendes Element sein und als Chance für einen Dialog genutzt werden.

Der Vortrag wurde mit großem Interesse angenommen und sorgte für die anschließende Diskussion.

Text/Foto: PCV

Pfadfinder gestalten Staffe-Berg neu

Auf eine Anfrage der Gemeinde hin haben die Winhöringer Pfadfinder entschieden, die Stufen am Staffe-Berg, von Burg nach Holzen, auszubessern und zu erweitern.

Die vom THW vor vielen Jahren angelegten Stufen sind durch Witterung, Forstarbeiten und unaufmerksame Mountainbiker in die Jahre gekommen. Am Samstag, den 06.09. wurden im Rahmen einer Leiterrunden-Aktion 60 Stufen ausgebessert und zum Teil neugestaltet. In einem weiteren Schritt wird das Geländer ersetzt und ergänzt. Materialkosten sowie eine Brotzeit wurden dabei von der Gemeinde übernommen.

Bei bestem Wetter und herrlicher Aussicht hatten die Pfadfinder viel Spaß an der Aktion und sie hoffen, dass viele wieder Freude an dem neu angelegten Weg finden.

Text/Fotos: Pfadfinder (K. Blank)





Ein ereignisreicher Sommer beim Katholischen Frauenbund

Eine aktive und gesellige Zeit liegt hinter dem Frauenbund Winhöring. Mit zahlreichen Veranstaltungen hat der Verein seine Mitglieder und die Dorfgemeinschaft begeistert und das gemeinschaftliche Miteinander gestärkt.

Erfolgreiches Grillfest und großes Engagement

Am 4. Juli feierten knapp 100 Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune ihr jährliches Grillfest. Bei hervorragendem Essen und ausgelassener Stimmung war das Fest ein voller Erfolg.

Am Sonntag, den 13. Juli beteiligte sich eine kleine Gruppe beim Kirchen- und Festzug des Musikvereins zum 15. Jubiläum.

Auch beim Winhöringer Dorffest am 19. Juli war der Frauenbund stark vertreten. Mit selbstgebackenen Torten und Kuchen sowie köstlichem Eis von der Eis Alm, das die Mukti-Gruppe verkaufte, trug der Verein maßgeblich zum kulinarischen Angebot bei.

Ehrungen und Kräuterbuschenbinden

Ein besonderer Höhepunkt war der Magdalena-Gottesdienst am 22. Juli, in dessen Rahmen langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement geehrt wurden. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es einen geselligen Stehempfang im Pfarrhof, bei dem die Mitglieder die Gelegenheit hatten, sich auszutauschen.

Die Tradition der Kräuterbuschen wurde auch in diesem Jahr gepflegt. Am 13. August startete der Kräuterexpress, um die notwendigen Pflanzen zu sammeln. Unter der fachkundigen Anleitung von Evi Wick konnten Kinder am 14. August im Rahmen des Ferienprogramms die Kräuterbuschen binden. Dabei erhielten die Teilnehmenden viele interessante Informationen über die gesammelten Kräuter. Ein großes Danke an alle fleißigen Helfer.

Der krönende Abschluss dieser Aktion war der Buschenverkauf am 15. August, der auf große Resonanz stieß.

Der Frauenbund Winhöring blickt auf einen ereignisreichen und erfolgreichen Sommer zurück und freut sich auf viele weitere gemeinsame Aktionen.

Text/Foto: Kath. Frauenbund





Der Kath.-Frauenbund Winhöring lädt ein zum BRAT 'L ESSEN AUF DEM GAISBERG

Herzliche Einladung zu unserem Ausflug am 15.11.2025 nach Salzburg zur Firma „austrosleep“. Wir starten mit dem Bus um 7.15Uhr an der Schule Winhöring. Auf uns wartet ein reichhaltiges Frühstück und Kaffee. Im Anschluss bringt uns ein Berater das Thema „Gesunder Schlaf“ und die Philosophie der austrosleep GmbH näher. Anschließend gibt es die Möglichkeit günstig einzukaufen. KEIN KAUFZWANG!! Zum Mittagessen geht es dann weiter auf die 1287 M.u.d.Meer gelegene Gaisbergspitze zum Brat 'l Essen und Musik.

Auf der Gaisberspitze befindet sich das Gasthaus Kohlmayr's Gaisbergspitz, ein traditionell fest verankerter, bodenständiger und familienfreundlicher Gastronomiebetrieb. Als Highlight gibt es für jeden von uns ein Brat 'l von der Almsau vom Schopf und Bauch mit Krautsalat und Semmelknödel. Für Stimmung sorgt ein Musiker, der mit Live-Musik punktet.

Programmablauf & Leistungen

- Fahrt im modernen Reisebus der Firma Niederhuber nach Salzburg und retoure
- Frühstück inkl. Kaffee & Getränke
- Besuch und Beratung der austrosleep GmbH Salzburg
- Fahrt auf die Gaisberspitze
- Eine Portion Brat 'l von der Almsau vom Schopf und Bauch mit Krautsalat und Semmelknödel & musikalischer Unterhaltung



Reisetag

Samstag 15.11.2025

Abfahrt: 7.15 Uhr Schule Winhöring

Wer Mitfahren mag, bitte den unteren Abschnitt ausfüllen und im Pfarrbüro abgeben! Auf einen großartigen Tag in Salzburg mit Euch, freuen wir uns.

Anmeldeschluss: 01.11.2025

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Ausflug am 15.11.25 nach Salzburg an.

Name, Vorname: _____

Telefonnummer: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____



Die Seiten für „schlaue Graue“



Zuhause selbstständig - mit kleinen Schritten viel erreichen

Liebe Leserinnen und Leser,

der Herbst bringt nicht nur bunte Blätter, sondern auch neue Impulse für ein aktives Leben im Alter. In dieser Ausgabe dreht sich alles um das Thema „*Im Alter zuhause wohnen – barrierefrei und gut versorgt*“. Viele wünschen sich, möglichst lange sicher und komfortabel in den eigenen vier Wänden zu leben – mit der passenden Unterstützung.

Veränderungen im Zuhause sind oft emotional, doch sie eröffnen neue Wege zu mehr Selbstständigkeit. Es geht nicht darum, etwas aufzugeben, sondern darum, das Zuhause so zu gestalten, dass es ein Ort der Geborgenheit bleibt. Moderne Hilfsmittel wie automatische Türöffner oder Treppenlifte machen vieles leichter – besonders, wenn man frühzeitig plant, etwa im Rahmen einer Sanierung.

Auch Hilfe von außen anzunehmen braucht Mut. Doch Angebote wie Essen auf Rädern oder Haushalts-hilfen sind heute unkompliziert und genau dafür da: um zu unterstützen.

Wir sprechen mit Wohnberaterin Gisela Kriegl und geben praktische Alltagstipps. Und: Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag „*Im Alter zuhause wohnen*“ am 9. Oktober um 15 Uhr im Bürgerhaus Perach!

Viel Freude beim Lesen – und bleiben Sie neugierig!

Herzliche Grüße

Ihre ILE Holzland-Inntal und die Seniorenreferenten der ILE-Gemeinden



Notrufnummern



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Hausärztliche Gemeinschaftspraxen

Dr. Krix, Dr. Verebi Tel. 08671 2482

Dr. Polster-Zölsch & Heizlsperger Tel. 08671 2336

KVB-Bereitschaftspraxen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Wochenende, abends und feiertags, ohne Anmeldung oder Terminvereinbarung.

Altötting—An der Klinik

Vinzenz-von-Paul-Str. 10, 84503 Altötting

Rottal-Inn—An der Rottal-Inn Klinik

Simonsöder Allee 20, 84307 Eggenfelden



NACHGEFRAGT!

**Heute mit Gisela Kriegl , zertifizierte Wohnberaterin
beim BRK Kreisverband**



ILE: Frau Kriegl, Sie beraten ältere Menschen dabei, wie sie möglichst lange und sicher in den eigenen vier Wänden leben können. Was ist Ihnen dabei besonders wichtig?

Gisela Kriegl: Mir ist wichtig, dass Menschen sich in ihrer Wohnung wohl und sicher fühlen – auch wenn sich die Lebensumstände verändern. Viele möchten im Alter oder bei Einschränkungen nicht umziehen, sondern lieber ihr Zuhause anpassen. Und das ist oft mit kleinen Maßnahmen möglich.

ILE: Was sind typische Herausforderungen, die Sie in Ihrer Beratung erleben?

Kriegl: Häufig geht es um Stolperfallen wie hohe Türschwellen oder schwer zugängliche Badewannen und Duschen. Auch Treppen können zum Problem werden. Wir schauen gemeinsam, was konkret verändert werden kann – manchmal reicht schon ein Haltegriff oder ein Schwellenkeil.

ILE: Wie läuft eine Wohnberatung ab?

Kriegl: Zuerst gibt es ein telefonisches Vorgespräch. Dann komme ich zu einem Hausbesuch, bei dem wir die Wohnsituation genau anschauen. Im Anschluss erhalten die Ratsuchenden einen schriftlichen Bericht mit konkreten Vorschlägen – inklusive möglicher Förderungen und Hilfsmittel.

ILE: Gibt es finanzielle Unterstützung für solche Maßnahmen?

Kriegl: Ja, zum Beispiel über die Pflegeversicherung – bei einem Pflegegrad sind bis zu 4.180 € Zuschuss möglich. Auch das Bayerische Wohnungsbauprogramm bietet Förderungen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Ich helfe gerne bei der Antragstellung.



ILE: Neben der Wohnberatung – welche weiteren Angebote gibt es?

Kriegl: Wir arbeiten eng mit anderen sozialen Einrichtungen zusammen. Dazu gehören Haushaltshilfen, Alltagshilfen und der Hausnotruf. Auch pflegende Angehörige finden bei uns Unterstützung. Es geht immer darum, Lebensqualität und Selbstständigkeit zu erhalten.

ILE: Was möchten Sie den Leserinnen und Lesern mitgeben?

Kriegl: Warten Sie nicht, bis etwas passiert. Wer frühzeitig vorsorgt, kann lange selbstbestimmt leben. Und: Es ist keine Schwäche, Hilfe anzunehmen – sondern eine Stärke, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen!

Nähere Auskünfte unter

BRK-Kreisverband Altötting

Soziale Dienste

Mühldorfer Straße 16c
84503 Altötting

Tel. 08671 5066-846

Gisela.kriegl@kvaltoetting.brk.de

www.kvaltoetting.brk.de

**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

BRK-Kreisverband Altötting
Wohnberatung



Lange selbständig daheim

Smart Home Technologien - AAL



Smart Home-Technologien bieten älteren Menschen praktische Lösungen, die den Alltag erleichtern und im Notfall unterstützen. Das Konzept nennt sich **Ambient Assisted Living (AAL)** – also „umgebungsgestütztes Leben“. Moderne Smart Home-Systeme wie Türklingeln mit Kamera, Bewegungsmelder, Geräte mit Sprachsteuerung oder automatische Lichtsteuerung erhöhen die Sicherheit im Haus. Sie helfen dabei, Stürze zu vermeiden, Besucher zu erkennen und bei Bedarf Hilfe zu

Ein paar einfache Beispiele...

Lichtsteuerung per Bewegungssensor

Viele Stürze passieren nachts – etwa beim Gang zur Toilette. Ein einfacher Bewegungsmelder mit Lichtfunktion kann hier schon helfen. Er ist leicht zu installieren, kostet wenig und erhöht die Sicherheit spürbar. Kleine Technik, große Wirkung – und ein guter Einstieg in unterstützende Lösungen.

Herdsicherung mit Abschaltautomatik

Eine automatische Herdabschaltung erkennt Überhitzung oder Inaktivität und schaltet das Gerät ab.



rufen – etwa über integrierte Notfallfunktionen.

Ein Vorteil ist auch die Einbindung von Angehörigen, die per App bei Auffälligkeiten oder im Notfall informiert werden.

Unabhängiger Überblick über AAL-Systeme

Einen Überblick über AAL-Systeme gibt die Website „**Wegweiser Alter und Technik**“ des Forschungszentrums Informatik am Karlsruher Institut für Technologie (FZI). Das BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) fördert diese Online-Plattform und bietet als nationale Referenzdatenbank u.a. einen virtuellen Rundgang zu verschiedenen AAL-Produkten an:

<https://www.wegweiserportal.de>

Bei aller Unterstützung, die AAL-Produkte bieten, sollten auch mögliche Herausforderungen wie Datenschutzrisiken, technische Komplexität und laufende Kosten bedacht werden – damit die Technik wirklich entlastet und nicht belastet.

Kontakte

Seniorenreferentin Gemeinde Winhöring

Anneliese Unterreiner, Tel. 08671 70410

ILE Holzland-Inntal Umsetzungsmanagerin

Stephanie Lambert
Tel. 08670 9886-80
ile@holzland-inntal.de
www.ile-holzland-inntal.de





www.evis.de

Wir liefern Energie
für Winhöring.



PERSÖNLICH. ZUVERLÄSSIG. VOR ORT.

Energieversorgung Inn-Salzach GmbH
Weserstraße 4
84453 Mühldorf a. Inn

Telefon: 08631 1843-555
Telefax: 08631 1843-559
E-Mail: info@evis.de



| Termine (alle Angaben ohne Gewähr) | | | | |
|--|----------------|--|-----------------|-----------------|
| Datum | Veranstalter | Veranstaltung | Ort | Beginn |
| Oktober | | | | |
| 01.10. | Altenclub | Treffen | Pfarrsaal | 14.00 Uhr |
| 07.10. | Bücherei | Krimi-Treff | Bücherei | 16.00 Uhr |
| 08.10. | Bücherei | Literaturkreis | Bücherei | 19.30 Uhr |
| 09.10. | AWO | Seniorennachmittag | Feuerwehrheim | 14.00 Uhr |
| 10.10. | Pfarrei | Firmung | Pfarrkirche | 18.00 Uhr |
| 11.10. | Arbeiterverein | Premiere Hofmarkbühne | Hofmarksaal | 20.00 Uhr |
| 11.10. | TSV | Leichtathletik – INN-Salzach-Crosslauf | Sportplatz | 11.00 Uhr |
| 12.10. | Pfarrei | Ehejubiläum | Pfarrkirche | 9.30 Uhr |
| 14.10. | BdS | Giggalessen | Sportheim | 14.00 Uhr |
| 15.10. | Frauenbund | Trittsicher durchs Leben – Kurs (6 Termine) | Hofmarksaal | |
| 15.10. | Altenclub | Treffen | Pfarrsaal | 14.00 Uhr |
| 17.10. | VdK | Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen | Radmüller | 17.00 Uhr |
| 17.10. | Arbeiterverein | Hofmarkbühne | Hofmarksaal | 20.00 Uhr |
| 18.10. | Arbeiterverein | Hofmarkbühne | Hofmarksaal | 20.00 Uhr |
| 19.10. | Pfarrei | Festgottesdienst zum Abschluss der Visitation (10.30 Uhr Stehempfang) | Pfarrkirche | 9.30 Uhr |
| 21.10. | Pfarrei | Chillout | Pfarrkirche | 17.15 Uhr |
| 23.10. | AWO | Seniorennachmittag | Feuerwehrheim | 14.00 Uhr |
| 23.10. | Frauenbund | Vortrag „Für mich und meine Liebsten – Patientenverfügung & Co. einfach erklärt“ | Pfarrsaal | 18.30 Uhr |
| 23.10. | Bücherei | Schmökerabend mit Gertraud Munt | Bücherei | 18.30 Uhr |
| 24.10. | Bücherei | Tag der Bibliotheken | Bücherei | |
| 24.10. | Arbeiterverein | Theater | Hofmarksaal | 20.00 Uhr |
| 25.10. | Arbeiterverein | Theater | Hofmarksaal | 20.00 Uhr |
| 26.10. | FFW | Wallfahrt nach AÖ | Schule | 8.00 Uhr |
| 28.10. | Bücherei | Bücher-Babies | Bücherei | 15.00 Uhr |
| 28.10. | Bücherei | Movie-Night | Bücherei | 18.30 Uhr |
| 28.10.-31.10. | Jungschützen | 25. Bürgerschießen | Zweifachhalle | |
| 29.10. | Altenclub | Treffen | Pfarrsaal | 14.00 Uhr |
| 30.10. | Bücherei | Onilo-Bilderbuchkino | Bücherei | 15.00 Uhr |
| 30.10. | Bücherei | Lesung mit Regina Denk | Bücherei | 19.00 Uhr |
| 30.10. | Frauenbund | Nähkurs für Dirndlshürzen mit Sylvia Lang | Pfarrsaal | 19.00 Uhr |
| November | | | | |
| 01.11. | Pfarrei | Gräbergang/Gräbersegnung | Friedhof | 10.30/14.00 Uhr |
| 06.11. | AWO | Seniorennachmittag | Feuerwehrheim | 14.00 Uhr |
| 08.11. | Jungschützen | Siegerehrung Bürgerschießen | Sportheim | 19.00 Uhr |
| 08./09.11 | TSV | Volleyball-Jugendcamp | Zweifachhalle | |
| 11.11. | BdS | Treffen | Café Kronberger | 14.00 Uhr |
| 12.11. | Altenclub | Treffen | Pfarrsaal | 14.00 Uhr |
| 12.11. | Bücherei | Literaturkreis | Bücherei | 19.30 Uhr |
| 14.11. | Gemeinde | Bürgerversammlung | Hofmarksaal | 19.00 Uhr |
| 15.11. | Gemeinde / KSK | Gedenkfeier zum Volkstrauertag (Aufstellung 17.45 Uhr zum Kirchenzug, 18.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenkakt am Kriegerdenkmal) | Pfarrkirche | 18.00 Uhr |



| Termine (alle Angaben ohne Gewähr) | | | | |
|--|-----------------|--|--------------------------------|-------------------------|
| 18.11. | Pfarrei | Chillout | Pfarrkirche | 17.15 Uhr |
| 20.11. | AWO | Seniorennachmittag | Feuerwehrheim | 14.00 Uhr |
| 20.11. | aChord | 1. „aQuiz“ Pubquiz | Hofmarksaal | 19.00 Uhr |
| 21.11. | Bücherei | Bundesweiter Vorlesetag | Bücherei | 15.30 Uhr |
| 21.11. | TSV | Adventskranzversteigerung | Sportheim | 19.00 Uhr |
| 22.11. | TSV | Volleyball-Ortsmeisterschaft | Zweifachhalle | 9.00 Uhr |
| 23.11. | TSV | Skibasar (Annahme/Verkauf) | Schule | 8.00 Uhr/9.00 Uhr |
| 23.11. | Gartenbauverein | Außerordentliche Mitgliederversammlung | Hofmarksaal | 16.00 Uhr |
| 25.11. | Bücherei | Bücher-Babies | Bücherei | 15.00 Uhr |
| 21.-26.11. | Frauenbund | Adventskranzbinden und Adventsgestecke | Pfarrhof | |
| 25.11. | Bücherei | Movie-Night | Bücherei | 18.30 Uhr |
| 26.11. | Altenclub | Treffen | Café Kronberger | 14.00 Uhr |
| 27.-29.11. | Gemeinde | Adventsmarkt | Leitner-Parkplatz | |
| 28.11. | Jungschützen | 1. Königsschießen | Zweifachhalle | 19.00 Uhr |
| 29.11. | Feuerwehr | Weihnachtsfeier | (Hofmarksaal) | 19.30 Uhr |
| Dezember | | | | |
| 02.12. | Bücherei | Krimi-Treff | Bücherei | 16.00 Uhr |
| 4.12. | AWO | Nikolausfeier | Feuerwehrheim | 14.00 Uhr |
| 7.12. | AWO | Adventsfeier | Hofmarksaal | 14.00 Uhr |
| 10.12. | Altenclub | Weihnachtsfeier | Pfarrsaal | 14.00 Uhr |
| 10.12. | Bücherei | Literaturkreis | Bücherei | 19.30 Uhr |
| 12.12. | BRK | Weihnachtsfeier | Radmüller | 19.00 Uhr |
| 12.12. | VdK | Weihnachtsfeier mit Ehrungen | Café Kronberger | 14.00 Uhr |
| 12.12. | Frauenbund | Adventsfeier Rorate | Café Kronberger Pfarrkirche | 14.30 Uhr 17.00 Uhr |
| 12.12. | Jungschützen | Adventfeier | Sportheim | 19.00 Uhr |
| 13.12. | KSK | Weihnachtsfeier | Radmüller | 19.00 Uhr |
| 14.12. | BdS | Weihnachtsfeier | Hofmarksaal | 13.30 Uhr |
| 16.12. | Frauenbund | Kreistanzen | Pfarrhof | 19.30 Uhr |
| 18.12. | Bücherei | Onilo-Bilderbuchkino | Bücherei | 15.00 Uhr |
| 24.12. | Pfadfinder | Mettensuppe | Pfarrsaal | 22.30 Uhr |
| 24.12. | Jungschützen | Christkindl-Anschießen | Pfarrhof | 23.00 Uhr |

Mühldorfer Hallenbad und Sauna ab September geöffnet

Für Nachtschwärmer bietet die Mitternachtssauna ein Saunavergnügen der ganz besonderen Art an. Lassen Sie sich diese einmalige Eventnacht von 19 bis 1 Uhr, gespickt mit kleinen Überraschungen nicht entgehen!

31.Okttober: Thema „Halloween“

06. Dezember: Thema „Nikolaus“



Kostenlose Energieberatung – wir bieten mit der Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach jeden letzten Montag im Monat von 15 – 17 Uhr eine Energieberatung an. Die eingesetzten Berater sind bei der BAFA (Bundesanstalt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) gelistet und garantieren neben der fachlichen Qualifikation auch die Unabhängigkeit und Neutralität.

Die monatlichen kostenlosen Energieberatungen finden telefonisch unter der Hotline **08671-9287046 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr statt.**

Ihr zuverlässiger Partner vor Ort!

Wasserkraftstrom

Wärme

Nutzen Sie unsere Energieberatung jeden letzten Montag im Monat!

Kostenlose Energieberatung telefonisch zwischen 15 bis 17 Uhr durch die Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach eG unter der Telefonhotline 08671 9287046

Nächsten Termine: 20.10./24.11./15.12.2025

Stadtwerke Mühldorf a. Inn Wasserstraße 4 84453 Mühldorf a. Inn info@stadtwerke-muehldorf.de www.stadtwerke-muehldorf.de Telefon (08631) 1843-0

STADTWERKE
mühldorf am inn

AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

Wir bilden aus:

- **Elektroniker (m/w/d)**
- **Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)**

Unsere aktuellen Jobangebote

QR-Code

Termine: 20. Oktober – 24. November – 15. Dezember 2025